

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Doktorand/in) (m/w/d) - in Teilzeit

Stellenanbieter: Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V.

Die Mission des Leibniz-Zentrums für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. als national und international agierendes Forschungszentrum ist es, Wirkungszusammenhänge in Agrarlandschaften wissenschaftlich zu erklären und mit exzellenter Forschung der Gesellschaft die Wissensgrundlage für eine nachhaltige Nutzung von Agrarlandschaften bereitzustellen. Das ZALF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft und unterhält neben dem Hauptstandort in Müncheberg (ca. 35 Minuten mit der Regionalbahn von Berlin-Lichtenberg) weitere Standorte in Brandenburg (Dedelow, Paulinenaue) sowie in Hessen (Gießen, Witzenhausen und Geisenheim).

Wir bieten eine **Promotionsstelle (wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, m/w/d)** befristet für 48 Monate in der Arbeitsgruppe „Ressourceneffiziente Anbausysteme“ im Programmbereich 2 „Landnutzung und Governance“ an. Die Stelle ist Teil des an der Universität Bonn DFG-geförderten Exzellenzclusters **PhenoRob 2: Robotik und Phänotypisierung für Nachhaltige Nutzpflanzenproduktion**, Core Project 5 (CP5). Im Rahmen dieses interdisziplinären Forschungsclusters wird untersucht, wie diversifizierte Anbausysteme und autonome Technologien zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft beitragen können. Das Promotionsprojekt „*Understanding functional crop-weed interactions in diverse, sustainable cropping systems to optimize autonomous mechanical weed control for biodiversity, soil health and ecosystem functioning*“ untersucht die funktionelle Rolle von Beikräutern in diversifizierten Anbausystemen und prüft, wie ökologische Erkenntnisse zu Kulturpflanzen-Beikraut-Interaktionen für die Entwicklung einer selektiven, autonomen Unkrautregulierung genutzt werden können, die sowohl Ertrag als auch Biodiversität und Bodenfunktionen berücksichtigt.

Die Forschung kombiniert mehrjährige Feldexperimente, ökologische und agronomische Datenerhebungen, Agrarökosystemmodellierung sowie die Entwicklung wissenschaftlicher Grundlagen für die nächste Generation autonomer Feldrobotik durch die Verknüpfung von Agrarökologie, Modellierung und KI-gestützter Entscheidungsfindung. Dabei arbeitet die Stelle eng mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität Bonn und des Forschungszentrums Jülich innerhalb des Exzellenzclusters zusammen.

Wir suchen zum 01.01.2027, befristet für 48 Monate in Teilzeit (TV-L 13, 65 %) am Standort Müncheberg eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Doktorand/in) (m/w/d)

42-2026

Ihre Aufgaben:

- Planung, Durchführung und Auswertung mehrjähriger Feldexperimente sowie Erhebung agronomischer, bodenkundlicher und biodiversitätsbezogener Forschungsdaten
- Entwicklung, Parametrisierung und Validierung prozessbasierter Simulationsmodelle (z. B. SIMPLACE) zur Analyse von Kulturpflanzen-Beikraut-Interaktionen und zur Ableitung dynamischer Eingriffsschwellen für eine selektive Unkrautregulierung
- Integration datengetriebener Entscheidungsregeln für KI-gestützte, autonome Unkrautkontrolle in enger Zusammenarbeit mit Forschenden aus den Bereichen Robotik, Computer Vision und Sensorik
- Statistische Auswertung und wissenschaftliche Aufbereitung der erhobenen Daten sowie Veröffentlichung der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften
- Präsentation der Forschungsergebnisse auf nationalen und internationalen Konferenzen sowie enge Zusammenarbeit mit den Projektpartnern innerhalb des Exzellenzclusters

Ihre Qualifikation:

- Überdurchschnittlich abgeschlossener Masterabschluss in Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften, Agrarökologie, Biologie, Geografie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Sehr gute Kenntnisse im Pflanzenbau, Agrarökologie, Herbolgie und Erfahrung in der Durchführung von Feldversuchen
- Erfahrungen in der Modellierung landwirtschaftlicher Systeme bzw. ein ausgeprägtes Interesse an der Einarbeitung in prozessbasierte Simulationsmodelle (z. B. SIMPLACE) sowie umfangreiche Kenntnisse in statistischer Datenauswertung (z. B. R)
- Interesse an interdisziplinärer Forschung an der Schnittstelle von Pflanzenbau, Sensorik und Robotik
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise sowie hohe Motivation zur wissenschaftlichen Forschung
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift; Deutschkenntnisse sind von Vorteil
- Bereitschaft zu saisonaler Feldarbeit sowie Fahrerlaubnis der Klasse B von Vorteil

Wir bieten:

- Ein interdisziplinäres und internationales Forschungsumfeld mit Expertinnen und Experten aus Agrarwissenschaft, Robotik, Sensorik und KI des PhenoRob2-Clusters und Promotion an der Exzellenzuniversität Bonn
- Zugang zu einzigartigen Forschungsinfrastrukturen, darunter das Landschaftslabor patchCROP, moderne Sensor- und Robotikplattformen sowie langfristige Feldexperimente
- Ein kollegiales und aufgeschlossenes Arbeitsklima in einer dynamischen Forschungseinrichtung
- Individuelle Möglichkeiten der wissenschaftlichen und persönlichen Weiterentwicklung, z. B. durch finanzielle Unterstützung für Fort- und Weiterbildungen
- Eingruppierung gemäß Tarifvertrag der Länder bis zu TV-L bis zur E13 (inklusive

Jahressonderzahlung)

Das ZALF fördert die Gleichstellung aller Mitarbeitenden und begrüßt Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Geschlecht und sexueller Identität. Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Ihre Bewerbungen reichen Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen und Zeugnissen, bevorzugt online, siehe Button unten "Online-Bewerbung", ein. Für E-Mail-Bewerbungen erstellen Sie ein PDF-Dokument, max. 5 MB; gepackte PDF-Dokumente, Archivdateien wie zip, rar etc. Worddokumente können nicht verarbeitet und damit berücksichtigt werden!) unter Angabe der **Kennziffer 42-2026 bis zum 13. September 2026** an: siehe Button unten „E-Mail-Bewerbung“.

Bei Rückfragen steht Ihnen **Frau Dr. Kathrin Grahmann**, Tel. 033432/82-142, E-Mail Kathrin.Grahmann@zalf.de zur Verfügung.

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen oder umfangreiche Publikationen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Artikel 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung beim ZALF ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht.

.

Bewerbungsschluss: 13.09.2026

Stellenanbieter: Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V.
Eberswalder Straße 84
15374 Müncheberg, Deutschland

WWW: <https://www.zalf.de>

Ansprechpartner: Dr. Kathrin Grahmann

Telefon: 033432 82-142

E-Mail: Kathrin.Grahmann@zalf.de

Online-Bewerbung:

<https://jobs.zalf.de/de/jobposting/94de4e00e62866c069422d86cc702c189b6ecee00/apply?ref=GJ>

Sonstiges: 42-2026

Ursprünglich veröffentlicht: 13.08.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100154386>